

Training für Moderatorinnen und Moderatoren

Don't

Was dürfen Moderatorinnen/Moderatoren nicht?

- lang selbst reden
- leise/undeutlich sprechen
- schlecht leserlich schreiben
- dem Publikum den Rücken/die Schulter zeigen
- nicht aktiv zuhören
- Teilnehmer unterbrechen
- Beiträge ganz vernachlässigen
- Nervosität zeigen
- bewerten, kritisieren, ablehnen
- den roten Faden verlieren
- nicht fertig werden
- selbstgefällig wirken
- sich selbst anklagen
- unprofessionell gekleidet sein
- an den Bedürfnissen der Teilnehmer vorbeigehen
-
-

Was nervt bei Teilnehmerinnen/Teilnehmern?

- Langzeitreden
- Geschwätz mit dem Nachbarn
- einschlafen
- das Handy bedienen
- auf die Uhr schauen
- zwischendurch öfter/lange raus gehen
- Abwertung anderer Beiträge/Teilnehmer
- Unterbrechung anderer
- Wichtigtuerei
- Demonstration von Interesselosigkeit
- Selbstgefälligkeit
-
-

Do it

Was sollen Moderatorinnen/Moderatoren tun?

- Adressatengruppe abholen
- Bedürfnisse würdigen
- Struktur am Anfang vorstellen (Module/Bausteine)
- wissen, welche Module unbedingt bearbeitet werden müssen und welche gekürzt oder ggf. weggelassen werden können
- Zeitwächter bestimmen und in Anspruch nehmen
- Überlastung vermeiden durch Methodenwechsel, auf Zuhörphase muss Aktivität der Teilnehmer folgen
- freundliche Zuwendung
- wertschätzendes Zuhören
- spiegeln: „Habe ich Sie/dich richtig verstanden? Sie wollen/du willst ...?“
- bei Kritik die Meinung anderer erfragen: „Sehen das die anderen auch so?“
- souverän bleiben
- bei langen Diskussionen auf das mögliche Pausengespräch verweisen
- gut vorbereitet sein
- einen Erwartungshorizont (Basics) zur Ergänzung der Beiträge mitbringen
-